Radreise Kolumbien: Gruppenreise mit dem e-Bike

15-tägige Gruppenreise durch Kolumbien vielseitige Radtour durch die kolumbianischen Anden

Grundinformationen

Reise ID: 2681

PDF erstellt: 07.12.2025 - 18:54 Uhr

Dauer (in Tagen): 15 Tage

Ankunft: Bogota Abflug: Neiva

Sprache: deutsch- oder englischsprachig

Reisedetails

Auf eMountainbikes erkunden wir die kolumbianischen Anden: Unsere Rad-Rundreise von Bogotá bis San Agustín führt durch eine Bergwelt, die vielseitiger kaum sein könnte: Über den Parámo zu mächtigen Vulkanen, durch Bergnebelwälder, zu wunderschönen Lagunen bis weit hinauf in die Anden, wo auf über 4.000 m die großen Flüsse Kolumbiens entspringen. Und selbst durch die Hauptstadt Bogotá radeln wir.

Von: 02/08/2025 Bis: 16/08/2025 Preis DZ: 3985€

Preis EZ-Zuschlag: € Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt: Gesichert:

Von: 01/11/2025 Bis: 15/11/2025 Preis DZ: 3985€ Preis EZ-Zuschlag: € Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt: Gesichert:

Von: 20/12/2025 Bis: 03/01/2026 Preis DZ: 3985€ Preis EZ-Zuschlag: € Preis-Zusatzkosten: € Vorbehalt:

Gesichert:

Reiseverlauf

1. Tag: Ankunft in Bogota (-/-/-)

Nach unserer Ankunft in Kolumbiens Hauptstadt werden wir von unserem örtlichen Reiseleiter begrüßt und fahren zu unserem Hotel in der kolonialen Altstadt. Nachdem wir uns erfrischt und ein wenig erholt haben, treffen wir uns am Abend noch einmal für ein Briefing der Tour.

2. Tag: Bogota - Suesca (F/-/-)

Heute kann unsere Rundreise starten! Nach einem guten Frühstück wollen wir das erste Mal auf unsere modernen eBikes steigen. Um die Bikes und die Leistung des Unterstützungsmotors kennen zu lernen, eignet sich eine vierstündige Tour durch Bogotá ganz hervorragend! Denn jeden Sonntag werden für den Autoverkehr in der 7-Millionen-Einwohner-Metropole viele Hauptverkehrsstraßen gesperrt. Entlang der "Ciclovía" die nur für Radfahrer zugänglich ist, mischen wir uns unter die Kolumbianer und radeln ca. 20 km durch die City. Kulturell hat Bogotá so einiges zu bieten: das koloniale Zentrum La Candelaria mit engen Gassen und schön gestalteten Häusern, der von Regierungsgebäuden umgebene Plaza Bolívar und das Goldmuseum, das die weltweit größte Sammlung von Fundstücken aus Gold und Silber aus der Zeit vor Kolumbus beherbergt... Das wollen wir uns am Nachmittag einmal genauer ansehen. Hoch hinaus geht es mit der Seilbahn auf den Stadtberg Monserrate (3.190 m) – was für eine gigantische Aussicht über das Häusermeer von Bogotá! Am späten Nachmittag verlassen wir die Hauptstadt und fahren in nördliche Richtung bis nach Suesca. Das Städtchen liegt wunderschön in der Andenlandschaft und zieht an den Wochenenden viele Abenteurer aus Bogotá an.

eBike-Etappe: ca. 20-25 km/3 h

3. Tag: Suesca - Villa de Leyva (F/-/-)

Nach dem Frühstück starten wir auf unseren Rädern zu unserer Tour mit dem Ziel Ráguira. Die wunderschöne Hinterlandstrecke führt durch die beeindruckende Landschaft des Páramo, vorbei an Lenguazaque und am verschlafenen Kolonialdorf Cucunubá. In Ráquira angekommen, schlendern wir durch den Ort, besuchen den zentralen Dorfplatz und schauen uns in den kleinen Läden die Töpferkunstwerke an, für die Ráquira bekannt ist. Dann sammelt uns unser privater Bus wieder auf und fährt uns in ca. 30 min. in das wunderschöne Örtchen Villa de Leyva, das mit seinen originellen Cafés und individuellen Boutiquen zum Bummeln und Schlemmen einlädt. Unser Hotel liegt direkt an der lebendigen Plaza – der ideale Ausgangspunkt für eine Erkundungstour durch den Ort. eBike-Etappe: ca. 75 km /4 h

4. Tag: Villa de Leyva und Umgebung erfahren (F/-/-)

Die landschaftlich äußerst reizvolle Umgebung der Stadt Villa de Leyva ist wie geschaffen für eine eBike-Tour, für die wir den ganzen Vormittag Zeit haben. Die archäologische Ausgrabungsstädte "Infiernito" und das Dominikanerkloster Santo Ecce Homo sind nur einige Highlights, die wir bei dieser Rundfahrt erleben. Im kleinen Städtchen Sutamarchan können wir zu Mittag essen.

Unterwegs beäugen wir die Wege und Mauern, an denen wir vorbeikommen: Denn nicht selten entdecken wir dort Fossilien, eingebaut als natürliche Dekoration. Und wir besuchen ein Weingut, auf dem wir auch zu einer Weinprobe eingeladen werden.

eBike-Etappe: ca. 45 km / 2-3 h

5. Tag: Villa de Leyva - Otanche (F/M/-)

Unsere heutige Tagesetappe führt uns in Richtung der zentralen Kordillere bis nach Otanche. Zunächst legen wir einige Kilometer im Bus zurück, bis wir Chiquinquirá erreichen. Dort besuchen wir die berühmte "Basilica de nuestra señora del Rosario". Anschließend schwingen wir uns in den Sattel. Auf dem größten Teil dieser Tagesetappe fahren wir bequem auf guten Straßen bergab. Zunächst passieren wir eine relativ trockene Landschaft; dann geht es bergauf, durch eine immer grüner werdende Gegend mit rauschenden Wasserfällen, an denen wir uns unterwegs erfrischen können. Durch die Nebelwälder hindurch gelangen wir schließlich in unser heutiges Domizil, das kleine charmante Örtchen Otanche, in dem wir an der Plaza das typisch kolumbianische Dorfleben beobachten können.

eBike-Etappe: ca. 90 km / 5-6 h 6. Tag: Otanche - Honda (F/M/-)

Auf einer abenteuerlicheren Strecke fahren wir heute in das tief eingeschnittene Nebelwald-Tal hinab und überqueren auf einer sehr gut befahrbaren Schotterstraße mehrere Flüsse, bis wir schließlich das Flachland des Río Magdalena erreichen. Hier ist es bereits tropisch warm und üppig grün. Die restlichen Kilometer von El Diamante bis zu dem Kolonialstädtchen Honda direkt am Magdalena-Fluss legen wir in unserem Bus zurück. Am Abend schlendern wir hier gemeinsam durch die Gassen und bekommen eine private Führung von unserem Hotelbesitzer Luis, der einst dem Charme der geschichtsträchtigen und vom Tourismus noch weitaus unentdeckten Perle Honda verfallen ist und uns in seinem wunderschönen Casa Belle Epoque verwöhnt.

eBike-Etappe: ca. 60 km / 4 h 7. Tag: Honda - Ibague (F/M/-)

Über kleine, asphaltierte Nebenstraßen mit kurzen, geschotterten Abschnitten geht es heute weiter, von Honda aus immer entlang des Río Magdalena. In Cambao überqueren wir den riesigen Fluss und fahren weiter nach Armero, heute ein kleines Dorf, in dem einst zehntausende Menschen lebten – bis im Jahr 1985 der Vulkan Nevado del Ruiz ausbrach und die Stadt unter einer 40 m hohen Schlammlawine begraben wurde ... Noch heute zeugen einige Ruinen von der Tragödie. Von Armero fahren wir im Begleitbus weiter bis Ibague und von dort aus hinauf in ein kleines Tal zu Füßen des Vulkans Nevado del Tolima. Dort übernachten wir in einem kleinen Hotel mitten in den Bergen.

eBike-Etappe: ca. 70 km / 3-4 h 8. Tag: Ibague - Kaffeezone (F/-/-)

Nach dem Frühstück verlassen wir das Berghotel und überqueren den berühmten Pass La Línea, über den wir in die Kaffeezone Kolumbiens gelangen. Dabei erreichen wir eine Höhe von ca. 3.300

m und genießen auf der Fahrt wunderschöne weite Blicke. Die Abfahrt in die Kaffeezone führt uns zunächst nach Calarlcá und weiter auf eine authentische Kaffee-Hacienda. Am Nachmittag lernen wir den Betrieb auf der Hacienda kennen und erfahren, warum der kolumbianische Hochlandkaffee zum besten Kaffee der Welt gehört. Der Besuch beinhaltet eine technische und praktische Einführung des gesamten Kaffeeanbaus und des Kaffeeproduktionsprozesses. Und natürlich auch eine leckere Kostprobe!

eBike-Etappe: ca. 60 km / 5 h

9. Tag: Cocoratal - Kaffeezone (F/-/-)

Heute gönnen wir unseren eBikes eine Pause und unternehmen eine kleine Wanderung. Zunächst wartet aber noch ein anderes Highlight auf uns: Wir besuchen das schöne Kaffee-Dorf Salento, das Besucher vor allem mit seiner traditionellen Bauweise begeistert. Nachdem wir ein bisschen durch Salento geschlendert sind, geht es weiter in das beeindruckende Cocora-Tal. Dort machen wir uns zu Fuß auf den Weg, um Kolumbiens Nationalbaum – die Wachspalme – zu bewundern. Die Palma de Cera ist eine der höchsten Palmenarten der Welt.

eBike-Etappe: 0 km - Tag ohne Radetappe

Wanderung: ca. 10 km / 5 h 10. Tag: Kaffezone - Cali (F/M/-)

Unsere eBikes stehen wieder bereit, heute wollen wir auf einer hügeligen Hinterlandstrecke in Richtung unseres nächsten Etappenziels – in die Stadt Cali – radeln. Cali gilt als Hauptstadt der Salsa-Musik und des Tanzes. Wir besuchen am Nachmittag eine Tanzschule, in der die besten Salsa-Tänzer ausgebildet werden. Und wenn wir am Abend selbst einige Schritte lernen wollen – hier finden wir die besten Gelegenheiten dazu! (optional)

eBike-Etappe: ca. 60 km / 3 h 11. Tag: Cali - Popayan (F/-/-)

Im Begleitbus fahren wir heute zunächst von Cali nach Piendamó. Dort steigen wir auf die Pedelecs und radeln bis nach Silvia, das tief in den Bergen des Cauca-Distrikts liegt. Hier sind die indigenen Guambiano zu Hause, eine Volksgruppe, die ihre alten Traditionen bis heute bewahrt haben. Die Stadt und ihre Umgebung werden wegen der imposanten Berge und ihrer im europäischen Chalet-Stil erbauten Häuser oft "kolumbianische Schweiz" genannt. Wir genießen die wunderbar frische Bergluft und die unbeschreibliche ökologische Vielfalt, die auch die Einheimischen zu schätzen wissen. Jeden Dienstag ist übrigens Markttag in Silvia. Dann verwandeln die zu Pferd oder per Chiva (typisch kolumbianischer kunterbunter Bus) angereisten Guambiano den sonst so stillen Ort in einen farbenprächtigen und quirligen Markt. Nach diesen Einblicken in das Leben der indigenen Bevölkerung fahren wir weiter nach Popayán, wo wir in einem schönen Hotel mitten im historischen Zentrum übernachten.

eBike-Etappe: ca. 60 km / 3-4 h

12. Tag: Popayan - Vulkan Purace (F/M/-)

Der aktive Vulkan Puracé ist das Ziel unsres heutigen Bike-Ausflugs auf einer teilweise asphaltierten

Straße, die durch den gleichnamigen Nationalpark führt. Schopfrosetten (frailejones) zieren die traumhaft schöne Landschaft, eine typische Pflanzenart der südamerikanischen Páramo- bzw. Puna-Vegetation, die nur in Ecuador, Venezuela und Kolumbien vorkommt. An einem besonders schönen Spot legen wir eine Picknick-Pause ein und genießen den Inhalt unserer Lunchbox. Unsere Muskeln finden am Nachmittag noch herrliche Entspannung in einem natürlichen Thermalbad. Gegen Nachmittag fahren wir zurück in die weiße Stadt Popayán.

eBike-Etappe: ca. 80 km / 4-5 h

13. Tag: Popayan - San Agustin (F/M/-)

Heute erklimmen wir nochmal die Berge mit unseren eBikes und radeln in eine spektakuläre Höhe von bis zu 4.700 m in das UNESCO-Biosphärenreservat Macizo Colombiano, wo der Río Magdalena entspringt – der größte Fluss Kolumbiens. Unterwegs genießen wir in traumhafter Natur unser Picknick aus der gut gefüllten Lunchbox. Am Abend erreichen wir dann die Stadt San Agustín, wo wir etwas außerhalb in einer fantastischen Finca mit spektakulärer Aussicht und gemütlichen Kaminzimmern übernachten.

eBike-Etappe: ca. 90 km / 5-6 h 14. Tag: San Agustin erkunden (F/-/-)

Viele sehen in ihm das kolumbianische Pendant zur weltberühmten Osterinsel, und in der Tat beeindruckt der archäologische Park von San Agustín mit seinen rätselhaften, bis zu 3.000 Jahre alten Steinfiguren und Monolithen. Wann sie geschaffen wurden und von wem, ist für die Archäologen eine immer noch ungelöste Frage. Wir haben Zeit uns am Vormittag diese würdevollen, exotischen Artefakte in aller Ruhe anzusehen. Die breitnasigen Statuen aus Vulkangestein strahlen eine große Kraft und mystische Energie aus! Am Nachmittag können Sie entweder von den sportlichen Aktivitäten der letzten Tage entspannen oder optional eine Wanderung oder Reittour unternehmen.

eBike-Etappe: 0 km - Tag ohne Radetappe 15. Tag: San Agustin - Neiva - Abreise (F/-/-)

Unsere eBike-Rundreise durch Kolumbien neigt sich leider schon dem Ende zu... Nach dem Frühstück brechen wir auf zum Flughafen Neiva, unterwegs erwarten uns noch einmal tolle Landschaften. Von Neiva geht es via Bogotá zurück in die Heimat oder auf zum nächsten Urlaubsziel!

Oder haben Sie noch Zeit für ein neues Abenteuer? Wir haben tolle Ideen für passende Verlängerungsprogramme. Wie wäre es z. B. mit einem Trip an die Karibik-Küste bei Cartagena, Tayrona und Palomino zu den traumhaften Stränden Kolumbiens?

Leistungen

14 Übernachtungen in landestypischen Mittelklasse-Hotels und Lodges Tägliches Frühstück, 5 x Lunch-Box, Wasser während der Tour

Deutsch- bzw. Englisch sprechende, fachkundige Bike-Reiseleitung (nach Verfügbarkeit) Hochwertiges eBike (Mountainbike) inklusive Leihhelm Einführungskurs eBike

Zillani angskars ebike

Alle Transfers in privaten Minibussen mit Klimaanlage

Begleitfahrzeug mit technischem Support (auf Wunsch kann jederzeit mitgefahren werden)

Alle Eintrittsentgelte und Ausflüge laut Reisebeschreibung

Wasser während der Tour

Nicht im Preise enthalten

Interkontinentalflüge (Gerne lassen wir Ihnen tagesaktuelle Flugangebote zukommen) Inlandsflüge

Nicht aufgeführte Mahlzeiten, sowie Getränke

Optionale Leistungen

Persönliche Ausgaben und Trinkgelder

Eintrittsgelder in Nationalparks und private Schutzgebiete

Reiseversicherung (nähere Informationen auf Anfrage)

Generelle Hinweise